

2 Aufgabe

Erklären Sie die Ursache des Typ-2-Diabetes!

1 Aufgabe

Erklären Sie den Begriff „Diabetes mellitus“!

4 Aufgabe

Nennen Sie die typischen Erkrankungsalter bei den beiden Diabetes mellitus-Formen!

3 Aufgabe

Erklären Sie die Ursache des Typ-1-Diabetes!

6 Aufgabe

Beschreiben Sie die Erstsymptome eines Typ-2-Diabetes!

5 Aufgabe

Beschreiben Sie die Erstsymptome eines Typ-1-Diabetes!

8 Aufgabe

Nennen Sie Ursachen/Auslöser eines Unterzuckers/einer Hypoglykämie!

7 Aufgabe

Nennen Sie Symptome eines Überzuckers/einer Hypoglykämie!

1 Antwort

Wörtlich heißt Diabetes mellitus „**honigsüßer (Aus)Fluss**“.

Es besteht eine **Hyperglykämie** (= zu viel Glukose im Blut). Der Zucker wird auch mit dem Urin ausgeschieden. **Das Insulin, das den Blutzucker senkt, wirkt nicht mehr bzw. wird nicht mehr gebildet.**

2 Antwort

Ursache des Typ 2 Diabetes:  
**Insulinresistenz:** Insulin kann **nicht mehr richtig wirken** an der Zelle (Zellmembran). **Mitauslöser** sind Übergewicht, Bewegungsmangel, Schwangerschaft, Stress oder Medikamente.

3 Antwort

Ursache des Typ 1 Diabetes:

**absoluter Insulinmangel** durch Zerstörung der beta-Zellen der Bauchspeicheldrüse (durch Autoimmunreaktion des Körpers)

4 Antwort

Typ1 –Diabetes: bis 35 Jahre, sog. jugendlicher Diabetes,

Typ2-Diabetes: höheres Lebensalter, sog. Altersdiabetes

5 Antwort

**Plötzlicher Beginn mit übermäßigem Durst, Polyurie (= häufiges Wasserlassen), körperliche Schwäche, Gewichtsabnahme** trotz ausreichender Nahrungsaufnahme

6 Antwort

**Langsamer Beginn mit Infekten wie Harnwegsinfekte, Pilzkrankungen; Hautjucken und Schwäche**

7 Antwort

Symptome entstehen innerhalb von Minuten: Heißhunger, Patient ist zittrig und unruhig, die Haut ist blass, kalt und schweißig, bei hypoglykämischen Schock: Bewusstseinsstörung und andere neurologische und psychische Auffälligkeiten, Krampfanfälle sind möglich

8 Antwort

Auslöser bei bekannten Diabetikern:

- Überdosierung von Insulin oder Zuckertabletten
- Zu spät oder zu wenig gegessen bei normaler Medikation (v.a. bei Älteren)
- Alkohol
- körperliche Anstrengung

10 Aufgabe

Nennen Sie mögliche Spätschäden eines Diabetes mellitus!

9 Aufgabe

Beschreiben und begründen Sie Ihr Verhalten als Heilerziehungspfleger, wenn jemand in Unterzucker fällt!

12 Aufgabe

Beschreiben und begründen Sie die Therapie bei einem Typ 2-Diabetes!

11 Aufgabe

Beschreiben und begründen Sie die Therapie bei einem Typ 1-Diabetes!

14 Aufgabe

Nennen Sie mögliche Ursachen einer Hyperglykämie!

13 Aufgabe

Nennen Sie Symptome einer Hyperglykämie!

16 Aufgabe

Beschreiben Sie die Symptome einer Polyneuropathie, die als Spätfolge eines Diabetes auftreten kann!

15 Aufgabe

Erklären Sie den Begriff „diabetischer Fuß“!

9 Antwort

**Ich gebe dem Betroffenen Traubenzucker oder ein zuckerhaltiges Getränk (z.B. Apfelsaft),** dann messe ich den Blutzucker! **Wenn er bewusstlos ist, rufe ich sofort den Notarzt und gebe keine Nahrung/Trinken!** Grundsatz: **erst essen, dann messen!**, weil ein bisschen Überzucker nicht so schlimm ist und der Unterzucker schnell zur Bewusstlosigkeit führen kann.

10 Antwort

**Schädigung der großen und kleinen arteriellen Gefäße** (=Makro – und Mikroangiopathie),  
**Arteriosklerose mit KHK, Herzinfarkt, Schlaganfall, paVK,**  
**Retinopathie** (Netzhaut), **Nephropathie** (Niere), **Polyneuropathie, diabetischer Fuß**

11 Antwort

Er braucht **lebenslang Insulin** subcutan (= unter die Haut, s.c.) entweder als Spritze oder als Pumpe, **weil kein Insulin vom Körper gebildet werden kann.** Er muss keine spezielle Diät halten! Normalerweise wird ein Grundbedarf gespritzt als Basis (Langzeitinsulin) und dazu Kurzzeitinsulin je nach Bedarf.

12 Antwort

Er braucht **Gewichtsreduktion /Diät, regelmäßiges körperliches Training/viel Bewegung,** evtl. **orale Antidiabetika** (= Zuckertabletten), damit das Insulin wieder besser wirken kann, und **evtl. Insulin,** wenn die anderen Maßnahmen nicht ausreichen!

13 Antwort

**Starker Durst, Schwäche, Übelkeit, Erbrechen,** Nach Stunden bis Tagen (kommt langsam): **Bewusstseinstörung**

Je nach Form: Blutdruck niedrig, Haut warm und trocken (Typ 2 –D.)

Je nach Form. Vertiefte Atmung, harter Bauch (Typ 1-D.)

14 Antwort

Auslöser bei bekanntem Diabetes: **erhöhter Insulinbedarf bei Infekt, Diätfehler** (Typ2 ohne Insulingabe),

**Fehler bei Tabletteneinnahme oder Insulingabe**

15 Antwort

Er entsteht durch ein **Zusammenspiel von Gefäß- und Nervenschäden und erhöhter Infektneigung.** Druckstellen oder kleine Verletzungen führen zu großflächigem Absterben von Gewebe (Gangrän). Wichtig: **Prophylaxe!!**

16 Antwort

**Taubheitsgefühl, Brennen und Schmerzen, Lähmungen**